

Dreimalige Angriffe der Italiener gescheitert.

Wien, 24. Mai.

Aus dem Kriegspressequartier wird mittags gemeldet: Die schon in den letzten Tagen gemeldete, immerfort sich steigende Gesechtstätigkeit an der Südwestfront hat im Laufe des gestrigen Tages zu größeren Kampfhandlungen an der Tiroler Front geführt. Dreimalige Angriffe der Italiener zwischen Etschtal und Yugna Lorta wurden zweimal bereits durch Artilleriefeuer, das drittemal im Nahkampfe zu völligem Scheitern gebracht.

Auch auf dem Monte Ajolone wurden drei italienische Angriffe abgeschlagen.